Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 74 (1948)

Heft: 45

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



«Dä Nagel? Jaja da chunt e Bild ane. Ich mueß amel nu zerscht die politisch lischtellig vo mine Zimmerhere käne bis ich weiß wa für eis!»



Tragödie

Freundlieb

Von berühmten Leuten

Als Lenbachs bekanntes Porträt Kaiser Wilhelms I. beendet war und in Berlin ausgestellt wurde, bemängelte man hier, daß die Uniformknöpfe nicht ganz richtig säßen. Man lag damit auch dem alten Kaiser so lange in den Ohren, bis er den preußischen Gesandten in München beauftragte, bei Lenbach deswegen vorstellig zu werden. Die einigermaßen überraschende Antwort, die der Diplomat von ihm erhielt, lautete jedoch: «Ich bitte Sie, Exzellenz, Seiner Majestät melden zu wollen, daß ich nicht Knöpfe, sondern Köpfe male.»

Montes qui eu debattierte am Gerichtshof in Bordeaux mit einem Rat, der klug, aber ein wenig hitzköpfig war. So rief er, nach mehreren mit Eifer vorgebrachten Argumenten schließlich pathetisch aus: «Herr Präsident, ich gebe meinen Kopf darum, daß alles sich so verhält, wie ich sage.»

«Ich nehme ihn an», erwiderte Montesquieu kühl, «kleine Geschenke erhalten die Freundschaft.»



Der englische Staatsmann Lord John Russel war von einer geradezu schmutzigen Sparsamkeit. Er hatte im Drurylane-Theater einen Freiplatz und besuchte es deshalb täglich. Statt nun seinen Mantel in der Garderobe abzugeben und eine Kleinigkeit dafür zu entrichten, versetzte er ihn regelmäßig für einen Schilling in einem Pfandhause unweit des Theaters, was ihn, da er den Mantel gleich nach der Vorstellung wieder auslöste, nur einen halben Penny Zinsen, also gerade einen halben Penny weniger kostete, als er dem Garderobier hätte geben müssen.

Nach dem Willen seines Vaters besuchte Gottfried Keller vom sechsten bis zum zwölften Lebensjahre die Armenschule in Zürich. Neben der Schule befand sich das Haus zum Brunnenturm mit dem Brunnen davor. Oft saft der Knabe Gottfried an dem Brunnenrand und beobachtete den feinen Wasserstrahl. Von seinen Kameraden befragt, was er da sehe, erklärte er: «Die ganze Welt!»

Mitgeteilt von PEOM



Geschäftskorrespondenz

«Da Sie frischere Rechnungen schon bezahlt haben, nehmen wir an, daß Ihnen obige Rechnung entlaufen sei, weswegen wir sie der Ordnung halber erwähnen wollten.» (wüwa) M.

Am Radio

Ich plaudere am Radio mit Jugendlichen über eine meiner Reisen. Da die Plauderei aber vorher auf Platten aufgenommen worden ist, sitze ich zuhause am Lautsprecher und höre mir selber zu. Dazu äußert sich einer meiner Sprößlinge, noch nicht fünfjährig, folgendermaßen: «Vati, wenn du ieze nid da wärsch, chönnt i di ieze ghöre.» «Warum?» «Will i grad meine, äs sig di.» Und dann hört er eifrig zu, allerlei kommt ihm bekannt vor und plötzlich sagt er: «Gäll, dä Ma im Radio isch mit dir in Afrika gsi.»



Behagliche Wärme durch



ACCUM AG. GOSSAU / Kt. ZURICH Fabrik für Elektrowärme-Apparate

"Waldhaus" Sihlbrugg

(gegenüber dem Bahnhof.)

mit dem Küchenchef, der sich große Mühe gibt! Telefon 92 41 36 Familie W. R. Siegenthaler P



Zürich 1 Rennweg 11 Tel. 23 93 33

> Helvesan-1 Helvesan-2 Helvesan-3

> Helvesan-4

Helvesan-5

Verstopfung,
Darmträgheif Helvesar
Rheuma, Gicht Helvesar
Korpulenz zur
Entfettung Helvesar
Nervöse Magenbeschwerden Helvesar
Nervöse Herz- u Nerven-

Nervöse Herz- u. Nerven-beschwerden . Helvesan-5 Hoher Blutdruck, Arterien-verkalkung . Helvesan-6 Menstruations-beschwerden . Helvesan-7 Wechseljahr-beschwerden . Helvesan-9 Blasen- und Nieren-Leiden . . . Helvesan-10 Leber- und Gallen-Leiden . . . Helvesan-11 Vorbeugungsmittel gegen Kropf . Helvesan-12

Wenn temperamentlose Damen

infolge ihrer sex. und Nerven-Schwäche das

Gefühl kühler

Enffremdung bekommen, sol-len sie nicht verzagen, son-dern eine ganze Fortus-KUR (Fr. 28.50) oder halbe Fortus-KUR (Fr. 11.50) machen, Man verlange in der Apotheke ausdrücklich Fortus.

Spezielle Fortus-Kuren

zu Fr. 10 .- und Fr. 25 .auch für Herren.

Wo nicht erhältlich, Versand direkt durch Depot Linden-hof-Apotheke, Rennweg 46, Zürich 1.

Kein Trinkgeld!

Dafür Qualität und freundliche Bedienung

Frühstück ab 7 Uhr, Mittag- und Abendessen: 2.—, 2.20, 2.50 und 2.75 Eigene Patisserie!

Auch Rheuma wird bessern, wenn die KUR auf wirksame Weise erfolgt mit Kräuter-Tabletten Helvesan-10. Denn gerade diese reinen Helvesan-10-Kräutertabletten haben sich allgemein und bei Nierenleiden bewährt. Die KIIR setzt sich zusammen



Intime Probleme

Die Frage der Inneren Hygiene gegen Frauenleiden löst man, indem man seine gewöhnlichen Bäder in Helvesan-Kräuter-Bäder Nr. 5 verwandelt, die sehr wirksam durch Kräuter-Essenzen helfen, leicht schäumen, die Zirkulation beleben, die Zellen stärken, anregen, straffen und widerstandsfähiger machen. Hier die weiteren Helvesan-Kräuter-Bäder zu Fr. 3.75, Kur Fr. 14.75:
Nr. 1 zur Kräffigung und Er-

Nr. 1 zur Kräftigung und Er-frischung Nr. 2 gegen Rheuma und

frischung gegen Rheuma und Nerven-Entzündungen gegen Hautausschläge und Hautjucken (Nes-selfieber) z. B. von Erdbeeren zur Nerven-Beruhigung und gegen Schlaf-losigkeit

Nr. 4

Im Alter jung bleiben!

Viele Beschwerden haben ihren Sitz in der wich-tigen Vorsteherdrüse. Wertvolle Aufklärung bei

PROSTATA





-Leiden durch Spezial-Broschüre P. Gratis durch Labor. Dr. Vuillemin, Labor. Zürich.



Gut gegen die Wurm-Plage bei Kindern: Vermocur-Sirup Fr. 3.75, Kur Fr. 7.-; bei Erwachsenen: Vermocur-Tabl. Fr. 2.75, Kur Fr. 8.25. Zur Entlettung:

als Abmagerungs-Kur Amaigrifol Fr. 6.-, Kur 16.-. Weihfluh-Heilung durch die kompl.Paralbin-Kur Fr. 10.80

Gegen schweres Rheuma, als gute Hilfe, Stoffwechselgiffe lösendes Kräuter-Reviso, Fr. 4.75, 10.75, Kur 19.75 (zum Einreiben Remulgo 3.50). Magen-Störungen behebt das

Magen-Storungen behebt das Rezepti: Auf 1-3 Würfelzucker reich-lich Kräuter-Hausgeist fräu-feln und einnehmen: schon ist's besser! Für auswärls Reisepackung Fr. 1.75, da-heim die verbilligte Kur Fr. 10.75. Für Nervenaufbau die Nerven-Nahrung Neo-Fortis, volle Kur Fr. 14.—. Zirkulstingen. Störungen

Zirkulations-Störungen bekämpft der Kräuterextrakt Zirkulan. Fr. 4.75, 19.75.

Zirkulan, Fr. 4.75, 19.75.
Bei Krampfadern, Hämortholden die innerliche ZirkulanKur, äußerlich unterstützen
mit der Heil- und HausSalbe Salbona. Fr. 1.75,
Topf Fr. 3.75.

Bei Ohrensausen hilft oft eine halbe Zirkulan-Kur, Fr. 10.75.

Bei Ihrem Apotheker er-hältlich, wo nicht, direkt durch das Depot: Lindenhof-Apotheke, Zürich 1, Renn-weg 46, unter Bezugnahme auf die Empfehlung Nebelspalter. Prompter Postversand.





Ei. ei. ei. Kleider-Frev



ALBUM

Hotel Storchen Herisau

Das bekannt gut geführte Haus am Platze. Reelle Butterküche, ff. Schwei-zerweine. Alle Zimmer kalt und warm Wasser. Zentralheizung.

Der neue Besitzer: Kurt Grossglauser Telephon 5 20 65



Vor 100 Jahren der erste Bundesrat







seit 100 Jahren BRISSAGO

FABBRICA TABACCHI IN BRISSAGO / Gegr. 1847